Bestimmungen zur Erfüllung des gestellten Schadenersatzanspruches nicht verpflichtet sei.

Der Stier als Entgleisungsursache. Aus Debreczin wird gemeldet: Der Schnellzug aus Budapest wurde nächst der Station Ebes von einem mächtigen Stier und zwei Kühen angerannt. Der Lokomotivführer dürfte den Zwischenfall erst später bemerkt haben und konnte infolgedessen keinen Contredampf geben. Die Maschine stieß nun mit voller Kraft an die Thiere, und während die beiden Kühe weit weggeschleudert wurden, gingen die Räder über den mächtigen Körper des Stieres hinweg. Der Postwagen vermochte aber das große Hinderniß nicht zu überwinden und entgleiste. Zum Glück wurde der Zug in demselben Augenblicke zum Stillstehen gebracht. Der Vorfall rief unter den Reisenden einen großen Schrecken hervor. Nach dreiviertelstündiger Verspätung konnte der Schnellzug seine Fahrt wieder fortsetzen.

Neueste Nachrichten und Telegramme

vom 29 August 1901.

n Berlin. In einem Schreiben an die „Nat. Ztg." theilt der Vertheidiger des Sergeanten Hickel, Rechtsanwalt Horn mit, daß der Gerichtsherr die militärischen Gesetzesbestimmungen über das Geschäftsjahr des Kriegsgerichts, nachdem die militärischen Richter erst im Juni, gelegentlich einer militärischen Expedition vereint waren, einfach in der Weise kommentirt, daß man an Stelle des Kalenderjahres ein solches von Juni 1901 bis Juni 1902 gewählt hat. Wie Rechtsanwalt Horn mittheilt, bildet dieser Umstand nicht den einzigen Revisionsgrund.

n Berlin. In Peking war vom Prinzen Tschun ein Telegramm eingetroffen, nach dem er vor Kaiser Wilhelm drei Verbeugungen machen und daß sein Legationssekretär und seine Untergebenen sich vor den Monarchen hinwerfen sollten. Die chinesischen Bevollmächtigten appellirten an den deutschen Gesandten und baten um Abänderung der Ceremonien. Herr von Mumm lehnte dies ab. (B. L.-A.)

)(Berlin. Im Grunewald erschoß sich der Bankier Siegfried Landsberg, der hier in der Oranienburgerstraße ein kleineres Bankgeschäft betrieb. Der Beweggrund dürfte sein, daß er in letzter Zeit mißglückte Börsengeschäfte unternommen hat. (B. L.-A.)

)(Hamburg. Infolge der herrschenden Sturmfluth kamen auf der Elbe viele Schiffszusammenstöße vor. Der Schleppdampfer „Expedient" rannte einen Fährendampfer an, der schwer beschädigt wurde.

)(Osnabrück. Die Generalversammlung der deutschen Katholiken wählte Mannheim als Ort für die nächstjährige Generalversammlung.

2 2Wien. Die beunruhigenden Meldungen über einen drohenden österreichisch-russischen Konflikt sind nach Ansicht hiesiger leitender Kreise viel zu weit gehende, wenn auch nicht geleugnet wird, daß sich die Beziehungen zwischen beiden Höfen durch russische Preßtreibereien gegen Oesterreich abgekühlt haben. An diplomatisch leitenden Stellen ist man der Ansicht, daß diese Stimmungen nur Begleiterscheinungen der Zarenreise nach Danzig und Frankreich seien und sich bald verflüchtigen werden.

n Wien. Die hiesige Presse bezeichnet den Artikel der „Petersburgskija Wjedomosti", welcher die Kaiserreise nach Danzig präludirt (s. Beilage), als eine Aufmerksamkeit, die alle politischen Kreise in hohem Grade in Anspruch nehme. Die „Neue Fr. Pr." schreibt: Wenn gleich die Worte der offiziösen Organe wohl abgewogen sind und den Intentionen der russischen Regierung entsprechen, so sind sie jedenfalls von internationaler Bedeutung — Kaiser Franz Josef ist wohlbehalten aus Ischl hier eingetroffen.

n Salzburg. Auf dem Werke in Saalfelden, welches kürzlich durch ein Feuer theilweise zerstört wurde, stürzten zwei Schornsteine ein, wodurch 2 Personen getödtet und 2 lebensgefährlich verletzt wurden.

)(Madrid. Im Laufe von Uebungen in den spanischen Gewässern war ein englischer Torpedo am Strande von La Linea-Concepcion aufgelaufen. Englische Seeleute eilten herbei um den Torpedo zu heben, wurden aber von spanischen Soldaten daran gehindert. Die Engländer kamen in größerer Zahl herbei und hoben den Torpedo trotz des Einspruches der spanischen Soldaten. Der Zwischenfall wird lebhaft besprochen.

n London. Lord Salisbury wird Ende September sich auf einige Zeit nach Aixa zur Kur begeben.

)(Philadelphia. An Bord des Dampfers „City of Trenton", der von Philadelphia nach Trenton unterwegs war, ereignete sich eine Explosion, durch die 7 Personen getödtet und 20 verletzt wurden. Das Schiff ist bis zum Wasserspiegel niedergebrannt.

Zum Krieg in Südafrika.

)(London. Reutermeldung. Eine Depesche Lord Kitcheners aus Pretoria vom 25. berichtet: General Hildyard hat mir eidliche Aussagen übermittelt, die bestätigen, daß am 6. Juni in Graspan bei Reitz ein Leutnant und zwei Soldaten erschossen worden sind, nachdem sie sich ergeben hatten. Ich habe Abschriften dieser Aussagen an Steyn und Botha geschickt. — Der Staatssekretär des Krieges, Brodrick, hat heute an Kitchener folgendes telegraphirt: Wir vernehmen, daß Sie hinsichtlich des an unseren Verwundeten bei Blaauwkrantz begangenen Todtschlages keinerlei befriedigende Zusicherungen erhalten haben. In der in Anbetracht der in Ihrer Depesche aufgeführten Thatsache sind wir der Ansicht, daß Sie durch eine Proklamation bekannt geben müssen, daß die Mitglieder eines Kommandos, das einen solchen Akt von Gewaltthätigkeiten begangen hat, als schuldig angesehen werden, wenn erwiesen ist, daß sie bei Ausführung der That anwesend waren, ob sie nun daran theilgenommen haben oder nicht, und daß der Chef des Kommandos mit dem Tode und die übrigen Mitglieder des Kommandos je nach dem Grade ihrer Mitschuld mit dem Tode oder mit einer leichteren Strafe werden bestraft werden.

n London. In einem Briefe an die „Westm. Gaz." erklärt ein englischer Offizier aus Südafrika, die Burenkolonnen seien augenblicklich beweglicher als die englischen.

n London. „Daily Mail" berichtet aus Petersburg: Der Zar würde bei der Zusammenkunft mit Kaiser Wilhelm in Danzig auch die Südafrikanische Frage zur Erörterung bringen. — Aus Cradock wird gemeldet: Das Kommando Lother befindet sich neuerdings in der Umgegend von Cradock und wird durch Truppen des Obersten Scobel verfolgt. — Das Kriegsamt veröffentlichte gestern Abend die Verlustliste der Engländer in Südafrika vom 27. d. Mts., danach sind 14 Mann todt, 30 verwundet, 29 gefangen, die jedoch wieder freigelassen wurden und 6 an Krankheiten Verstorbene.

Die Ereignisse in China.

)(Peking. Die Gesandten beschlossen, das Edikt, welches die Waffeneinfuhr verbietet, anzunehmen mit Ausnahme des ersten Paragraphen, gegen den sie Einsprüche erhoben. Wie verlautet, stellte der britische Gesandte den Antrag, das Edikt dem chinesischen Vertreter als nicht zufriedenstellend zurückzugeben. Der Vorschlag wurde abgelehnt.

Meteorologisches.

Mitgetheilt von R. Nathan, Optiker.

Barometerstand Mittags 12 Uhr.

Marktberichte.

Großenhain, 28. August. Schweinemarkt. Preis eines Ferkels 9—23 M., eines Schweines 30—80 M. Zufuhre: 511 Ferkel, 223 Schweine.

Dresdner Börsenbericht des Riesaer Tageblattes vom 29. August 1901.

Deutsche Fonds.	%	Cours
Reichsanleihe	3	90,65 G
do.	3½	101 B
do. unk. b. 1908	3½	101 B
Sächs. Consols	3	90 85 G
do.	3½	100,70 B
do. unk. v. 1905	3½	100 70 B
Sächs. Prämien-Anleihe 55er	3	94,75 B
do.	3½	99,95 bB
Sächs. Rente, große 5, 2, 1000, 500	3	88 60 bB
do. 300, 200, 100	3	88,75 B
Landesrentenbriefe 3, 1500	3½	98,60 G
do. 300	3½	—
Sächs. Bankpräm. 5, 2500	3½	95 75 B
do. 300	3½	97,75 B
do. 1500	4	104 G
do. 300	4	—
5 Sächs. Pfandbr.	4	99,90 B
do.	3½	99 30 G

	%	Cours
Alb.-Bkr. 25 Sgl.	4	—
Dtsch. Cdt. u. Pfdbrfe.	3	86 70 bB
do.	3½	96,75 B
do.	4	102 25 G
Landw. Pfdbrfe.	3	88 G
do.	3½	99,25 bB
Sächs. Cdt.-Pfdbrfe.	3½	—
do.		—
Mitteld. Bodenkredit	3½	—
do. unkündb. 1909	4	—
do. Grundrentenbrfe.	3	—
Stadt-Anleihen.		
Dresdner v. 1871 u. 75	3½	99 75 B
do. v. 1886	3½	99 75 G
do. „ 1893		99,25 G
Chemnitzer	3½	98 75 B
Riesaer, neue	4	103,50 B
Fremde Fonds.		
Oesterr. Silber	4½	98,90 G
do. Gold	4	101 G

	%	Cours
Ungar. Gold	4	100 B
do. Kronenrente	4	94 20 G
Rumän. amort.	5	91 G
do. 1889/90	4	78 50 G
Türkenloose		—
Prioritäten.		
Felsenkeller-Br.	4	—
Friedr.-Aug.-Hütte	4	97 bG
Bankactien.	Div.	
Leipziger Cred.-Anst.	9	165,90 b
Chemnitzer Bankv.	6½	—
Dresd. Credit	7½	—
Dresdner Bank	8	129 25 G
Sächs. Bank	9	118,50 G
Industrie-Actien.		
Bergmann, elek. Anl.	23	245 G
Zimmermann	10	105 G
Dtsche. Gußstahlfingel	0	—
Electric. Werk Kummer	—	2,25 bG
Electr. Anl. u. Bahnen		1 bG
Fahrrad- u. Masch.-Fabrik Schladitz	0	—

	Div. %	F.-T.	Cours
Leipz. Electricitätsw.	5½	Oct.	—
Lauchhammer cons.	7	Juli	80 G
Meißn. Eisenw. Jacobi	9	Juli	—
Seidel & Naum. A.	16	Jan.	190 G
do. Genußscheine	80 ℳ	Jan.	740 G
Sächs. Gußstahl Act.	11	„	109 „
Hartmann Act.	9	Juli	122 bB
Schönherr	15	„	150 bB
Wanderer Fahrräder	6	„	121 50 b
Dresdner Papfbr.	7	Oct.	125 B
Sebnitzer Papfbr.	0	Juli	65 B
Thedesche Papfbr.	0	April	21 b
Cunnbacher Rizzi	8	Juli	—
do. B	5	Aug.	—
Dresdner Felsenkeller	25		—
do. Genußscheine	60 ℳ	Oct.	1015 b
Gambrinus Act.	8	—	—
do. Genußscheine	25 ℳ	Oct.	—
Reichsdruck	12½	—	192 B
Waldschlößchen	16½	Juli	229 b
Allgem. Industr.-Act.	0	et.	—
Weißthaler	6	Jan.	—

	%	April	
Siemens Glasfabr.	18	Jan.	—
Radeberger Glasfabr.	0	„	
Dittersdorfer Filz	0	„	—
Thiele Act.	15	„	—
Kahlaer Porz. Act.	30	„	—
Meißner Ofen	3	„	—
Sächs. Ofen	15	„	—
Cartonnagen Ind.	5	Juli	71 G
do. Genußscheine	25 ℳ		—
Plauensche Gard.	12	Sept.	—
Vereinigt. engl. Zlnd.	10	Jan.	—
do. Hanfschlauch	10	„	—
Speicherei-Act.	7	„	—
Dresdner Baugef.	11	Jan.	—
Deutsche Straßenb.	8	„	153,75 G
Dresdner Straßenb.	9	April	—
do. Fuhrwesen		Jan.	—
Kette	5½	April	82 G
S. B. Dampfschifff.	9		—
Ver. Schiffer	10		137,50 b
Busch Act.	4		22 b
Banknoten.			
Oesterr. Noten	—	—	85,40 b

Zwei möbl. Zimmer vom 5. Septbr. ab gesucht. Theaterdirektor **Gutknecht.** Offerten an die Exped. d. Bl.

Herr sucht guten bürgerlichen **Privat Mittagstisch.** Off. unt. **C. X** an die Exped. d. Bl.

Ein anst. Herr kann **Logis** erhalten **Weststr. 1,** 4. Et.

Eine Stube 1. Okt. od. später beziehb., zu vermieth **Weida Nr. 51 C.**

2 schöne Wohnungen sind zu vermiethen 1. Oktober zu beziehen **Albertstr. 7, III.**

Gut möbl. Wohnung mit Schlafzimmer sofort zu vermiethen **Hauptstr. 54.** I.

Ein Oberstübchen mit Zubehör ist per 1. Oktober zu beziehen **Röderau 26 b.** 5.

Eine schöne Wohnung, best. aus Stube, Kammer, Küche und Zubehör, ist zu vermiethen, 1. Oktober zu beziehen in **Schänitz Nr. 14.**

Suche einen zuverl., redegew. Mann als **Kutscher,** geb. Kavallerist od. Artillerist bevorzugt. Zu erfr. in der Exped. d. Bl. *

Schöne halbe 3. Etage zu vermiethen, 1. Oktober zu beziehen **Poppitzerstr. 31.**

6000 und 12700 M. innerhalb der Brandkasse werden auf gute Hausgrundstücke in Riesa per sofort oder 1. Okt. a. c. zu mäßigem Zinsfuße zu leihen gesucht. Off. bitte unter **K. B. 5** in der Exped. d. Bl. abzugeben.

Schweizerlehrburschen bei hohem Lohn und Kost sofort und später gesucht. Oberschw. **Christen, Mühlberg a. E.**

Vertreter. Eine erste deutsche **Versicherungs-Gesellschaft** für **Transport-, Unfall-, Haftpflicht-** und **Einbruch Diebstahl-Versicherung** sucht einen in kaufmännischen und industrieller Kreisen gut eingeführten, angesehenen **Vertreter** für Riesa und Umgegend. Der Vertreter wird in sachverständiger Weise unterstützt. Off. sub **V. 308** an **Haasenstein & Vogler, A.-G. in Leipzig.**

Eine Baustelle zu verkaufen **Wagner, Boberfen.**

Infolge Uebernahme des elterl. Gutes, soll ein in d. Amtshauptm. Oschatz gel., wegen seiner günst. Lage sehr frequent.

Restaurations- *grundstück, enth. 2 Gast- und 2 Gesellschaftszimmer, kl. Saal, Stallung etc., für 40 000 Mk. bei 10- bis 12 000 Mk. Ans. durch mich verkauft werden. Verbunden Posthalterei nebst Lohnfuhrwesen, welch. letzte dem Bes. allein jährl. 3000 Mk. einbringen.*

Otto Berge, Chemnitz, Friedrichstr. 9.

In Tausend Fällen bestätigt! **Jede Flechte,** Schuppen, auch die schmerzhafte, nässende, stets weiterfressende Art, selbst Bartflechte, sowie jeden **Haut-Ausschlag** beseitigt auch in den hartnäckigsten Fällen unbedingt sicher und schnell auf Nimmerwiederkehr. **W. Sommer** * **Leipzig,** Bayersche-Str. 48, vormals **Gößler.**

Gutgehende **Bäckerei** zu pachten gesucht. Gefl. Off. mit näh. Ang. unt. **G. B. 428** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Döbeln** erb.

Kühe, worunter die **Kälber** saugen, stehen preiswerth zum Verkauf. **Ernst Gäbler** in **Glaubitz.**

Pa. Mariaschetner Braunkohlen offerirt in allen Sorten billigst ab Schiff in **Riesa** **Oscar Hantusch.**

Pa. Mariaschetner Braunkohlen in allen Sortirungen verkauft ab Schiff in **Riesa** **C. A. Schulze.**

Holzkohlen empfiehlt * **Richard Schubert,** Meißnerstr. 33

Ratten — Mäuse tödtet „Ackerlou" ohne Giftschein Packete à 60 & 100 Pfg. zu haben Drog. **A. B. Hennicke.**

Das Ideal aller Damen ist ein zartes, reines Gesicht, rosiges, jugendfrisches **Aussehen,** weiße, sammetweiche **Haut** und blendend schöner **Teint.** Jede Dame wasche sich daher mit: **Radebeuler Lilienmilch-Seife** v. Bergmann & Co., Radebeul-Dresden. Schutzmarke: Steckenpferd. * à St. 50 Pf. bei **A. B. Hennicke,** und **F. W. Thomas & Sohn.**

Ohne Gleichen sind die notorisch **unvergleichlichen** Wirkungen f. d. **Hautpflege** u. gegen alle **Hautunreinigkeiten und Ausschläge** der altbewährten **Carboltheerschwefel-Seife** Marke: **Dreieck mit Erdkugel und Kreuz** von **Bergmann & Co., Berlin N.W. v. Frkf. a. M.** Vorr. 50 Pf. pr. Stck. bei * **Ottomar Bartsch.**

Vögel, die auch in der Gefangenschaft gesund und sangeslustig bleiben, sichert allein das bewährte **Scherff'sche Vogelfutter.** Nur in Originalpackungen erhältlich bei **Aug. verw. Kruppa.**